Bund der St. Sebastianus Schützenjugend Diözese Trier

BdSJ Info

Ausgabe 03/2026



Find us on Facebook

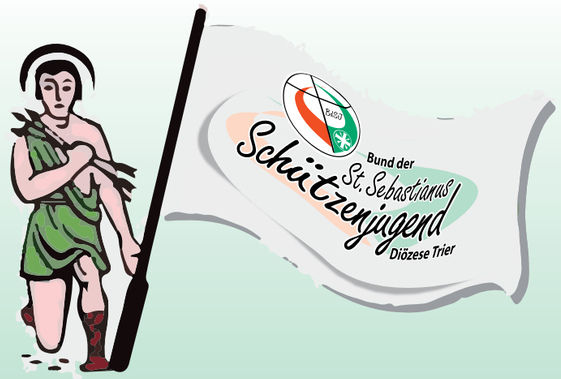
Instagram

Web:

BdSJ-Bowlingturnier 2026

Aus dem Inhalt

Grußwort Mike Reichstein	1
Kapellen-Spendenlauf in Blankenheim	2
Kommersabend in Kröv	3
Jugendzeltlager Gevenich	4
Jugendabteilung aus Steinshardt räumen ab	5
BdSJ-Bowlingturnier	6
Steckbriefe unserer Majestäten 2026	8
Kontaktdaten BdSJ-Vorstand	9
Einführung Diözesanjungschützenpräses	10
Neue Spiele zum Ausleihen	11
Jugendmobil on Tour	11
Einladung zur Gruppenleiter*innenschulung	12
Vorfahrt für den Nikolaus	13
Verleihliste	RS



Impressum

Bund der St. Sebastianus Schützenjugend
Diözese Trier, Im Teichert 110a, 56076 Koblenz
Tel.: 02 61 / 3 34 56
E-Mail: info@bdsj-trier.de
Internet-Homepage: www.bdsj-trier.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Carina Keßelheim, Christine Evers,
Björn Oberhausen und Laura Simons
Beiträge von anderen Autoren sind gekennzeichnet.
Das BdSJ „Info" erscheint zur Zeit 4 x im Jahr.
Auflage: 700 Exemplare

Die Informationsschrift des BdSJ, unser „Info", informiert über aktuelle Jugendtermine, Aktivitäten, Maßnahmen und Projekte des BdSJ, sowie über Fragen, welche die Jugend bewegen. Außerdem berichtet das BdSJ „Info" über die Arbeit einzelner Gruppen und Bezirke und über den Schießsport der Schützenjugend. Eines der Ziele des Heftes ist es, den Leitungskräften in den einzelnen Bruderschaften und Bezirken, Anregungen für die Jugendarbeit zu geben. Die in dieser Ausgabe veröffentlichten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie
SAARLAND

Grußwort Mike Reichstein

**Liebe Schützenjugend,
liebe Jungschützenmeister,
liebe Schützenbrüder und -schwestern,**



das Schützenwesen lebt von Gemeinschaft, Tradition und dem Miteinander. Gerade unsere Jugend ist dabei ein wichtiger Teil unserer Zukunft. Ihr seid es, die unsere Traditionen weitertragen, sie mit neuen Ideen, Begeisterung und frischem Leben füllen.

Ein besonderer Bestandteil unseres Schützenbrauchtums ist dabei das Fahnenschwenken. Es ist weit mehr als das Bewegen einer Fahne im Takt der Musik. Hinter jeder Bewegung stecken Übung, Konzentration, Ausdauer und vor allem Leidenschaft. Wer eine Fahne schwenkt, trägt damit ein Stück unserer Geschichte und unserer Gemeinschaft sichtbar nach außen.

Nutzt die Gelegenheit, das Fahnenschwenken kennenzulernen und vielleicht selbst einmal die Fahne in die Hand zu nehmen. Es ist schön zu sehen, wie aus ersten Versuchen mit der Zeit sichere Bewegungen werden und wie aus einzelnen Schützinnen und Schützen eine starke Gemeinschaft entsteht.

Dabei geht es nicht nur darum, Wettbewerbe zu gewinnen oder die schwierigsten Schwünge zu beherrschen. Es geht um die Freude am gemeinsamen Üben, um Freundschaft, gegenseitige Unterstützung und darum, unsere Tradition mit Begeisterung weiterzuführen.

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass unser Schützenbrauchtum auch in Zukunft lebendig bleibt. Denn Tradition bedeutet nicht, stehen zu bleiben – Tradition bedeutet, das Bewährte zu bewahren und gleichzeitig den Mut zu haben, Neues entstehen zu lassen.

Ich wünsche euch viel Freude bei euren Schützenaktivitäten, viele schöne Begegnungen und vor allem eine gute gemeinsame Zeit. Vielleicht entdecken einige von euch dabei ihre ganz eigene Begeisterung für das Fahnenschwenken.

In diesem Sinne wünsche ich euch allzeit viel Freude, Erfolg und Gut Schuss!

Herzliche Grüße
Mike Reichstein
Diözesanfahnenschwenkmeister

Schützenjugend beim Kapellen-Spendenlauf in Blankenheim

Am 11. September 2026 nahm die Schützenjugend St. Hubertus 1959 e.V. Hallschlag mit großer Begeisterung am Kapellen-Spendenlauf in Blankenheim teil.

Der Spendenlauf wurde von der Seniorenhausgemeinschaft St. Josef und St. Aegidius Hülchrath in Blankenheim organisiert. Gelaufen wurde rund um die Kapelle Hülchrath. Der Erlös kommt der Wohnungslosenhilfe der Notschlafstelle Euskirchen zugute.

Unsere Schützenjugend zeigte dabei vollen Einsatz und absolvierte gemeinsam unglaubliche 961 Runden um die Kapelle!

Eine großartige Leistung und ein tolles Zeichen für Gemeinschaft, Zusammenhalt und soziales Engagement. Wir sind sehr stolz auf unsere Jugend und bedanken uns herzlich bei den Organisatoren und allen Helfern für diese schöne Veranstaltung.

961 Runden für den guten Zweck – unsere Schützenjugend kann stolz auf sich sein!

Gut Schuss, Gut Schuss, Gut Schuss!

Katja Reichstein
2. Brudermeisterin
St. Hubertus 1959 e.V. Hallschlag









Kommersabend in Kröv



Am 29.08. fand bei uns Schützen, anlässlich des 50. Jubiläums der Schützenbruderschaft, der Kommersabend statt. Gemeinsam mit geladenen Gästen wurde dieses Ereignis würdig gefeiert. Nach dem Sektempfang wurde zu Tisch gebeten, wo bereits kleine Häppchen parat standen. Damit man sich noch einmal in das Jahr 1976 versetzen konnte, wurde ein Vortrag mit Höhepunkten des Jahres dargestellt. Anschließend begrüßte der 1. Vorsitzende Alexander Kunze und der 2. Vorsitzende Frank Theis die Gäste. Von nah und fern sind diese angereist.

Pfarrer Matthias Hermes lobte die tolle Unterstützung der Bruderschaft im gesamten Kirchenjahr. Bürgermeisterin Desire Beth ließ es sich nicht nehmen und gratulierte dem Verein von Herzen und lobte ihren Heimatgedanken, der immer wieder im Ort zu spüren sei. Auch Verbandsbürgermeister Markus Heintel richtete seine Grußworte aus. Ihn verbindet der Verein gleich zweimal, sein Alter und die Mitgliedschaft seiner ganzen Familie in der Bruderschaft.

Auch die Weinhoheiten waren präsent und grüßten herzlich.
Für Abwechslung sorgte immer wieder die musikalische Dorfband „Hearing-Aids". Diözesanbundesmeister und Mitglied im Präsidium des Bundes Hubert Mohr ließ es sich nicht nehmen, persönlich die Glückwünsche und die Hochmeister-Plakette zu überreichen, dafür reiste er gerne aus Mayen an. Ehrenbezirksbundesmeister und Ehrensenator im Diözesanverband Trier Lothar Zingen war ebenfalls anwesend und übersendete seine Glückwünsche. Vom Sportbund war der Vizepräsident und Vorsitzende des Sportkreises Trier Michael Maxheim vertreten und überbrachte eine Ehrenurkunde sowie ein Scheck.

An diesem Abend wurden noch einige Verleihungen vollzogen. Durch den Verein wurden die Pfänder der Jugendlichen und den Erwachsenen verliehen, so erhielt bei der Jugend für den Kopf Luca Bertsch, für den rechten Flügel Mats Sausen, für den linken Flügel Nico Schneiders und für den Schweif Julien Steffens ihre Nadel. Bei den Erwachsenen traf Daniel Kreutz den Kopf, den rechten Flügel Julia Kreutz, den linken Flügel Anna Knodt und den Schweif Dirk Gerke. Mike Kunze und Julien Steffen schossen beide den Rumpf des Prinzen- und Königsvogel ab und werden beim Schützenfest im Oktober zum Jugendprinz und Schützenkönig gekrönt.

Des Weiteren wurden noch Jahresnadeln verliehen. Für 10 Jahre im Verein erhielt Pfarrer Matthias Hermes eine Nadel.
Rita Knodt, Linda Schmitz, Hans Schmitz, Helmut Schnitzius, Inge Martini, Monika Löwen und Waltraud Kinn erhielten eine für 50 Jahre. Vom Rheinischen Schützenbund wurden durch Kreis- und Bezirksvorsitzenden Michael Greber weitere Glückwünsche ausgesprochen und Ehrungen mit der silbernen RSB Nadel verliehen.

Diese Auszeichnungen erhielten Thomas Martini, Anna Knodt, Frank Theis, Dirk Gerke, Mike Kunze, Alma Bindges, Ralf Lebenstedt und Elke Spitzlay. Eine goldene RSB Nadel wurde an Nadine Kunze überreicht.

Hubert Mohr hatte noch einmal die würdevolle Aufgabe für den Bund der historischen deutschen Schützenbruderschaften Ehrungen vorzunehmen. So erhielt Richard Gigon ebenso wie Dirk Gerke das silberne Verdienstkreuz. Die höchste Auszeichnung an diesem Abend bekam Gerhard Müllen und wurde mit dem Ehrenkreuz ausgezeichnet. Ein besonderer Gast war der Bundesschützenkönig Ralf Lipperheide, der extra aus dem Bezirk Stolberg anreiste und seine Kameraden der Schützenbruderschaft Zweifall mitbrachte.

Eine Schützenabordnung kam sogar aus Amel/Belgien, vom Rhein waren Schützen aus St. Goar anwesend und einige Schützenvereine aus unserem Bezirk. Des Weiteren andere befreundete Schützenvereine wie z.B. Wickrathhahn, Zell und Zeltingen. Bei so einer Veranstaltung durften die Vorsitzenden der Ortsvereine natürlich nicht fehlen, so wie einige Sponsoren und Gönner der Kröver Schützenbruderschaft. Es war eine gelungene Veranstaltung. Nun freuen sich alle schon auf das Schützenfest im Oktober und auf den Diözesanjungschützentag am 30.05.2027.

Nadine Kunze
1.Schriftführerin
St. Seb. Schützenbruderschaft Kröv

Jugendzeltlager der St. Hubertus-Schützenbruderschaft Gevenich e. V.

Vom 21.08.2026 bis 23.08.2026 fand unser mittlerweile 28. Jugendzeltlager statt. Trotz widrigen Wetterverhältnisse kamen wieder viele junge Teilnehmer zum Zeltlager.

Am Freitag, dem 21.08.2026 trafen sich die Betreuer und ersten Teilnehmer um 10.00 Uhr am Schützenhaus im Ellerbachtal mit den notwendigen Utensilien (Zelt, Schlafsack, Taschenlampe pp.). Es wurden die ersten Vorbereitungen getroffen für das Wochenende in der Wildnis. Es wurde Holz für das Lagerfeuer geholt, die erforderlichen Spielgeräte wie z. B. Fußball, Spielesammlung wurden besorgt und die Verpflegung für das Wochenende eingekauft.

Ein besonderes Highlight war wieder das vom Sportbund Rheinland angeschaffte Sportmobil, das wir für unser Wochenende ausleihen konnten. Es waren tolle Spielgeräte für alle Teilnehmer enthalten.

Der Zeltaufbau war wie immer der schwierigste Teil am Beginn des Zeltlagers. Doch mit Hilfe der Eltern und Betreuer klappte alles. Nach dieser anstrengenden Arbeit war es Zeit sich zu stärken. Bei leckeren Nudeln mit Hackbraten war man gut vorbereitet, um die Schnipseljagd rund um das Zeltlager in Angriff zu nehmen. Anschließend wurden die Schlafplätze aufgesucht.

Am Samstag, dem 22.08.2026, gab es, nachdem Alle ausgeschlafen hatten, ein kräftiges Frühstück und die nächste Aktion wurde vorbereitet.

Es ging nach Mayen in den Tolli-Park. Hier konnten sich die jungen Teilnehmer nach Herzenslust austoben. Für große und kleine Teilnehmer war alles da, was das Herz begehrt. Nachdem sich alle ausgetobt hatten, ging es zurück ins Zeltlager.



Nachdem man sich gut gestärkt hatte, startete die Nachtwanderung.

Am Sonntag, dem 23.08.2026, war nach dem Frühstück standen für die Teilnehmer nur noch Spiele auf dem Programm.

Nach einem stärkenden Mittagessen wurden die Zelte abgebaut. Am späten Nachmittag kamen die kamen die Eltern, um ihre Kinder zu besuchen. Man saß noch lange zusammen und erzählte von den Erlebnissen des Wochenendes. Nachdem alle Aufräumarbeiten erledigt waren, fuhren um 20.00 Uhr wieder alle nach Hause.

Klar ist: im nächsten Jahr findet das 29. Jugendzeltlager statt.

Hans-Werner Reiser
Brudermeister St. Hubertus Schützenbruderschaft Gevenich





Jugendabteilung aus Steinshardt räumen bei Bundesmeisterschaft ab

Steinshardt. Die Jungschützen der St. Hubertus Schützen aus Steinshardt haben bei der Bundesmeisterschaft 2026 in Pier und Niederpleis für Aufsehen gesorgt. Die jungen Talente kehrten mit beeindruckenden Ergebnissen und mehreren Medaillen nach Hause zurück.



Besonders hervorzuheben ist Phil Büsch, der in der Disziplin „Bambini 2 männlich" mit dem Lichtpunktgewehr den 2. Platz belegte und sich damit zum Vize-Bundesmeister in seiner Kategorie krönte.

Den Höhepunkt bildete der Auftritt der Bambinimannschaft. In der Besetzung mit Mats Graziola, Anton Voigt und Roman Pister gelang es dem Trio, sich den 2. Platz zu sichern.

In der Disziplin Druckluftpistole Jugend männlich belegt Tom Patzschke den 2. Platz und wurde somit auch Vize-Bundesmeister.



Die erfolgreiche Teilnahme bei der Bundesmeisterschaft unterstreicht die hervorragende Jugendarbeit des Vereins und lässt auf weitere Erfolge der Nachwuchsschützen hoffen.

Nina Büsch
Schriftführerin St. Hubertus Schützenbruderschaft Steinshardt



BdSJ-Bowlingturnier 2026 – Begegnungen, Freundschaft und gemeinsame Erlebnisse

Am Freitag, den 25. September 2026, fand im Bowlingroom Koblenz erneut das beliebte BdSJ-Bowlingturnier statt. Zahlreiche Jung- und Schülerschützen aus den Bruderschaften des gesamten Diözesanverbandes kamen gemeinsam mit ihren Betreuern zusammen, um einen sportlichen und geselligen Abend zu verbringen.

Begrüßt wurden die Teilnehmenden von Jürgen Sass, der sich über die große Beteiligung und das schöne Miteinander freute. Eine ganz besondere Freude war es in diesem Jahr, auch unsere Freunde aus Bolivien begrüßen zu dürfen. Im Rahmen unserer Bolivien-Partnerschaft waren sie zu Gast und verbrachten gemeinsam mit uns den Abend auf der Bowlingbahn. Damit wurde einmal mehr deutlich, dass unsere Partnerschaft nicht nur auf dem Papier besteht, sondern von persönlichen Begegnungen, Freundschaft und gemeinsamen Erlebnissen lebt.



Als besondere Geste überreichten uns unsere bolivianischen Freunde zudem ein schönes Präsent als Erinnerung an ihren Besuch und als Zeichen der Verbundenheit. Dafür sagen wir von Herzen „Danke!“.

Nach dem gemeinsamen Gruppenfoto ging es direkt los: Die Teilnehmenden wurden auf die Bahnen verteilt, schlüpften in die Bowlingschuhe und machten sich bereit für das spannende Formel-1-Bowling. Kinder, Jugendliche, Betreuer und unsere Gäste aus Bolivien hatten gemeinsam viel Spaß und sorgten für eine tolle Stimmung auf den Bahnen. Die besondere Spielvariante brachte dabei wieder jede Menge Motivation und gute Laune mit sich.

Nach einer Stunde voller sportlicher Aktivität freuten sich alle auf das leckere Abendessen. Gut gestärkt ging es anschließend zur Siegerehrung. Alle Teilnehmenden erhielten eine Urkunde und eine süße Überraschung, während die besten drei Teams zusätzlich mit einem Pokal ausgezeichnet wurden.



Zum Abschluss wurde noch gemeinsam geplaudert und gelacht, bevor sich die Teilnehmenden nach und nach auf den Heimweg machten. Das BdSJ-Bowlingturnier 2026 war damit nicht nur ein Abend voller Spaß, Teamgeist und Gemeinschaft, sondern auch eine schöne Gelegenheit, die Freundschaft zwischen unseren Bruderschaften und unseren Partnern aus Bolivien weiter zu stärken.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kindern und Jugendlichen, den teilnehmenden Bruderschaften, den Betreuern und Helfern sowie ganz besonders unseren Freunden aus Bolivien, die diesen Abend zu etwas Besonderem gemacht haben. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste BdSJ-Bowlingturnier!

BdSJ-Pressereferentin
Laura Simons



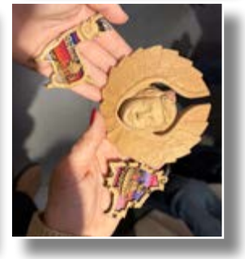




















Steckbriefe unserer Majestäten 2026

Interview mit unserem
Diözesanbambiniprinzessin
Clara Simons



Geburtsjahr: *2014*
Bruderschaft:
Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft Hambuch e.V. 1894
Mitglied im Schützenverein seit: *2023*
Das gefällt mir bei den Schützen und deshalb bin ich dabei:
Ich bin gerne bei den Schützen, weil wir eine tolle Gemeinschaft sind und jeder freundlich aufgenommen wird. Mir macht das Schießen Spaß und ich finde die Wettkämpfe sehr spannend.
Hobbys neben den Schützen:
In meiner Freizeit gehe ich zum Voltigieren, tanze in der Garde, mache Cheerleading und rudere. Sport macht mir großen Spaß und ich bin gerne mit anderen gemeinsam aktiv.
Darauf freue ich mich in meinem Prinzenjahr:
Ich freue mich besonders darauf, viele nette Menschen kennenzulernen und neue Freundschaften zu knüpfen. Natürlich freue ich mich auch auf die tollen Feste, die Umzüge und auf viele schöne Erlebnisse.
Das wünsche ich allen BdSJlern:
Ich wünsche allen Schützen eine tolle Zeit, viel Spaß und natürlich immer „Gut Schuss!"
Was ich gerne noch sagen will:
Ich freue mich auf ein tolles Prinzenjahr und hoffe, dass wir alle viele schöne Erinnerungen sammeln. Danke an alle, die das möglich machen!

Interview mit unserer
Diözesanschülerprinzessin
Sina Cassidy Graziola



Geburtsjahr: *2013*
Bruderschaft:
St. Hubertus Schützenbruderschaft Steinshardt e.V.
Mitglied im Schützenverein *seit ich 6 Jahre alt bin (2019)*
Das gefällt mir bei den Schützen und deshalb bin ich dabei:
Gemeinschaft, Freundschaft, Wettkämpfe
Hobbys neben den Schützen:
Fußball und Freunde
Darauf freue ich mich in meinem Prinzenjahr:
Bundesschülerprinzenschießen und viele Leute kennenlernen
Das wünsche ich allen BdSJlern:
Viel Freude an Wettkämpfen und Zusammenhalt und viel Spaß gemeinsam
Was ich gerne noch sagen will:
Danke an alle, die mich und unsere Jugend unterstützen. Vor allem Patrik, Rico und Sarah, meine Jungschützenmeister und Bezirksjungschützenmeister.

Interview mit unserem
Diözesanprinz
Timon Reufels



Geburtsjahr: *2004*
Bruderschaft: *St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Rothe-Kreuz*
Mitglied im Schützenverein seit: *2016*
Das gefällt mir bei den Schützen und deshalb bin ich dabei:
Die starke Gemeinschaft, das Miteinander über Generationen hinweg und das Pflegen unserer Traditionen. Besonders schätze ich, dass Freundschaft, Zusammenhalt und Glaube bei uns gelebt werden.
Hobbys neben den Schützen:
Wandern, Fahrradtouren fahren, Zeit mit Freunden und Familie genießen, mein Leben einzigartig gestalten.
Darauf freue ich mich in meinem Prinzenjahr:
Viele Schützenbruderschaften kennenzulemen, neue Freundschaften zu schließen, unsere Gemeinschaft zu vertreten, neue Erfahrungen zu sammeln und viele schöne Momente mit den Majestäten in unserem und den Diözsanverbänden zu erleben.
Das wünsche ich allen BdSJlern:
Zusammenhalt, Gesundheit, Erfolg und viele unvergessliche Begegnungen im Zeichen unseres Leitspruchs: „Für Glaube, Sitte, Heimat".
Was ich gerne noch sagen will:
Ich freue mich sehr, unseren Diözesenverband als Diözesanprinz vertreten zu dürfen. Vielen Dank an alle, die sich ehrenamtlich für unsere Schützenjugend einsetzen. Ich freue mich auf ein spannendes und unvergessliches Prinzenjahr! Jederzeit „Gut Schuss!"

Kontaktdaten

Liebe BdSJler*innen, hier findet ihr die Kontaktdaten des BdSJ-Vorstandes:

Diözesanjungschützenmeisterin
Carina Keßelheim › djm@bdsj-trier.de

Stellv. DJM Außenvertretung
Natascha Wilbert › aussenvertretung@bdsj-trier.de

Stellv. DJM Geschäftsführung
Niclas Wolff › geschaeftsfuehrung@bdsj-trier.de

Stellv. DJM Kassenführung
Christian Scheid › kasse@bdsj-trier.de

Stellv. DJM Vertreter beim BDKJ
Jürgen Sass › bdkj@bdsj-trier.de

Diözesanfahnenschwenkermeister
Mike Reichstein › fahnenschwenken@bdsj-trier.de

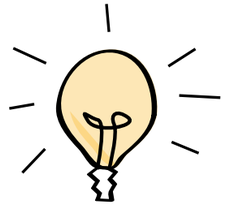
BdSJ-Pressereferentin
Laura Simons › presse@bdsj-trier.de

Stellv. Diözesanschießmeister (BdSJ)
Dennis Schmitz › schiessmeister@bdsj-trier.de

Diözesanjungschützenpräses
Christian Jager › praeses@bdsj-trier.de

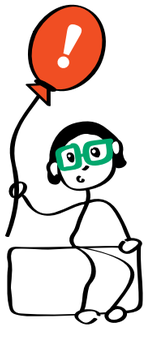
Diözesanbundesmeister
Hubert Mohr › h.mohr.kalt@web.de

Diözesangeschäftsstelle
info@bdsj-trier.de



Willkommen!





Neue Spiele zum Ausleihen

Domino Effect
Spannung und Enthusiasmus sind hautnah erlebbar, wenn die Akteure ihre bunten Steine mit vorsichtiger Hand platzieren. Denn es gilt, in einer begrenzten Zeit eine Dominowelt zu erschaffen. Wie in einem Projekt arbeiten verschiedene Teilteams an Abschnitten eines größeren Ganzen. Dabei sind zahlreiche Herausforderungen zu bestehen und bestimmte Vorgaben zu erfüllen. Wird es die Gruppe schaffen, die Steine so zu platzieren, dass davon am Ende mindestens 75% umfallen werden?

Tower of Power
In einem abgegrenzten Bereich werden 8 Bauteile senkrecht stehend auf dem Boden verteilt. Jeder Teilnehmer greift ein Seilende (oder mehr, je nach Zahl der Akteure; bei Bedarf können auch einzelne Seile entfernt werden). Aufgabe ist es, gemeinsam den an den Seilen befestigten Kran zu steuern und damit die Bauteile aufeinander zu stellen, um so einen Turm zu bauen. Dabei gilt stets die Vorgabe, dass die Bauteile von den Teilnehmern mit keinem Körperteil berührt werden dürfen. Dies ist eine wackelige Angelegenheit. Die Konstruktionsweise der Bauteile erlaubt kein hektisches und unkoordiniertes Vorgehen.

Pipeline
Die Gruppe erhält die Aufgabe, eine Kugel über eine bestimmte Strecke hinweg zu einem vereinbarten Zielpunkt zu transportieren. Die Kugel, die stellvertretend für ein gemeinsam bearbeitetes Projekt steht, darf dabei jedoch nicht berührt werden; als Transportmittel dient die Pipeline, ein System von halbierten Kunststoffröhren, die nur nach bestimmten, vorher vereinbarten Regeln von den Teilnehmern verwendet werden dürfen. Wie wird es ihnen gelingen, das Projekt erfolgreich zu realisieren? Bei dieser schnellen, stark aktivierenden Aufgabe führen Organisation und Koordination innerhalb der Gruppe zum Erfolg.

Fliegender Teppich
Die Gruppe spannt gemeinsam den Fliegenden Teppich auf und manövriert einen oder zwei Bälle über die hochbewegliche, gespannte Fläche. Dabei gilt es wahlweise, geschickt zu steuern, einzulochen, dagegenzuhalten oder auch andere Aufgaben zu erfüllen. Das aktiviert die Lachmuskeln der Akteure und zeigt ganz nebenbei Kooperation und Abhängigkeiten im Team.

Mit dem Jugendmobil „Rocko“ der Jugendkirche und der Fachstelle VB Trier on Tour



Mit dem neuen „Jugendmobil Rocko“ bringen wir kirchliche Jugendarbeit bewusst in die Lebenswelten junger Menschen. Ein bedarfsgerecht ausgestattetes Wohnmobil dient als mobiler Ort der Begegnung, der Seelsorge, der Bildung und der Gemeinschaft. Das Projekt folgt der Haltung: „Wir kommen zu euch.“

Rocko ist mit den verschiedensten Materialien ausgestattet und kann für die Jugendarbeit ausgeliehen werden. Das Angebotspalette reicht von einer Nintendo Switch über unterschiedliche Metalog-Teambuilding Tools und Moderationsmaterialien bis hin zu Themenboxen mit ausgearbeiteten Workshops zu den Themen politische Bildung, Musikpädagogik, Liebe/Freundschaft/Sexualität, Schöpfungsverantwortung und Nachhaltigkeit, Kinderrechte, Glaube und Spiritualität etc.

Als Sitzgelegenheiten bietet Rocko 6 Sitzsäcke, Liegestühle und kleine Bierzeltgarnituren. Technisch ist er mit einer JBL-Partybox (inkl. zwei Mikrofonen), einer tragbaren JBL-Soundbox, einem Beamer, einer aufblasbaren Leinwand, einem Notebook, mobilem WLAN und Strahlern ausgestattet.

Zudem ist es möglich, konkrete Workshopangebote personalisiert zu buchen.

Weitere Infos findet ihr in Kürze auf der Jubit App.

Gruppenleiter*innenschulung



Vorfahrt für den Nikolaus

In zwei Monaten ist es wieder so weit, dann kommt der Nikolaus zu den Kindern, bringt Süßigkeiten und Lob ... Bestellt eure Schokonikoläuse bis zum 31. Oktober!

Mit der Aktion **„Vorfahrt für den Nikolaus“** möchten die Jugendverbände den **Heiligen Nikolaus** als Vorbild für Solidarität und Nächstenliebe wieder stärker in den Mittelpunkt rücken. Gleichzeitig setzen wir ein Zeichen für **fairen und nachhaltigen Konsum.**

Über **www.vorfahrt-fuer-den-nikolaus.de** werdet ihr auf die Webseite des BDKJ-Speyer weitergeleitet. Dort findet ihr Materialien, Aktionsideen und Informationen rund um den Nikolaus und Fairtrade. Der BDKJ Trier hat außerdem hier Informationen und den Trierer Bestellzettel bereitgestellt: **https://jubit.app/handlungsfelder/globales-handeln/vorfahrt-fur-den-nikolaus/**

Ihr könnt wieder **echte Schoko-Nikoläuse aus Fairtrade-Schokolade** zu vergünstigten Konditionen über das Formular auf der Rückseite bestellen und mit dem Verkauf eure Jugend(verbands)arbeit oder soziale Projekte, wie die Bolivienpartnerschaft, unterstützen. Wer pünktlich beliefert werden will, bestellt bis zum **31. Oktober!**
Wenn ihr Plakate (DinA4) benötigt, meldet euch gerne im Diözesanbüro des BDKJ Trier unter **0651 9771-100** oder per E-Mail an **info@bdkj-trier.de**.

Die Aktion ist Teil von **„Fair on Tour - der Nikolaus besucht das Saarland“** (www.fair-on-tour.de; noch im Aufbau), der Nikolausaktion des Fairen Saarlandes. Also: Schnappt euch euren fair gehandelten Schoko-Nikolaus, sucht euch euren Lieblingsplatz im Saarland und macht ein kreatives Foto!

Schickt euer Bild an den BDKJ Trier, er leitet sie an Fair-on-Tour weiter und postet sie selbst. Ob Fotos, Ankündigungen oder Berichte von euren Aktionen – es ist immer schön, von euren Nikolausprojekten zu hören und sie sichtbar zu machen – auch in Rheinland-Pfalz! ;)





Unser Verleihservice

In unserer Geschäftsstelle könnt ihr so einiges an Material ausleihen:

DominoEffect	kostenfrei (plus 50,- Euro Kaution)
Fliegender Teppich	kostenfrei (plus 50,- Euro Kaution)
Pipeline	kostenfrei (plus 50,- Euro Kaution)
Tower of Power	kostenfrei (plus 50,- Euro Kaution)

Laser-Biathlon-Gewehre zu einem Preis von 15,- Euro (plus 50,- Euro Kaution)
Unsere **Popcorn-Maschine** zu einem Preis von 15,- Euro (plus 50,- Euro Kaution)

Beamer zu einem Preis von 15,- Euro (plus 50,- Euro Kaution)

Für einen besonderen Abend bieten wir euch auch ein **„Kino-Package“** an: Beamer und Popcorn-Maschine
Preis 25,- Euro (plus 50,- Euro Kaution)

BdSJ-Hissfahnen und/oder **Rollbanner**, wenn ihr auf euren Festen ein wenig auf den BdSJ aufmerksam machen möchtet.
Auch stellen wir euch **kostenfrei Flyer „für Eltern und Interessierte“** und **„für Kinder und Jugendliche“** zur Verfügung.

Wir halten **Jugendherbergsausweise** für euch bereit, mit denen ihr Vergünstigungen bei Übernachtungen in Jugendherbergen in ganz Deutschland erhalten könnt.

Über den Förderverein könnt ihr auch die **Kinderkönigskiste** ausleihen.
Die Verleihgebühr ist nicht in Euros zu zahlen, sondern mit einem Erlebnisbericht für das INFO zu begleichen.

Besonders die **Lasergewehre** sind sehr gefragt! Meldet euch also frühzeitig, wenn ihr eines oder gar beide ausleihen möchtet.

